

Ich möchte Pflegestelle werden!



Ich möchte mich hauptverantwortlich kümmern:

Name, Vorname:	Geburtsdatum:
Straße, Hausnr.:	PLZ, Ort:
Telefonnr.:	E-Mail:

Und ich werde dabei unterstützt von:

Name, Vorname:	Telefonnr.:
----------------	-------------

Ich kann mir folgende Tierarten als Pflorgetier vorstellen:

- Hunde Katzen Kaninchen/Meerschweinchen Kleinnager Vögel Reptilien

Ich habe/hatte bereits folgende Tierarten: _____

Ich wohne...

- in Eigentum zur Miete, wenn ja: Tierhaltung genehmigt? ja muss noch geklärt werden

Ungefähre Größe: _____ m² Etage: _____ mit Aufzug

- mit Garten, wenn ja: komplett eingezäunt? ja

- mit Balkon, wenn ja: Absicherung möglich (zum Beispiel Katzennetz)? ja

- mit Kindern Alter: _____

- mit weiteren Haustieren, und zwar: _____

Ergänzungen: _____

Das Pflorgetier kann/soll in folgendem Bereich leben:

Manche Tiere benötigen ein separates Zimmer, besonders wenn es andere Haustiere gibt.

- im eigenen Zimmer (oder Gehege), ungefähre Größe: _____ m² im gesamten Wohnbereich

Ergänzungen: _____

Ich bin üblicherweise zu diesen Zeiten außer Haus: _____

Ich kann dienstagsvormittags zwischen 8 und 13 Uhr:

- ja/kann es arrangieren nein, nie

Dieser Termin ist bei den Tierärzten des Tierheims (Markau & Lauer, Cappel) für Tierheimtiere geblockt, je nach Möglichkeit können dann alle Tiere in der Praxis/zur Visite im Tierheim vorgestellt werden!

Ich habe ein Auto/kann bei Bedarf sofort gefahren werden:

- ja nein

Mir ist bewusst, dass Pflorgetiere nicht immer eine Quarantänezeit im Tierheim durchlaufen können. ja

Wir können leider Parasiten- oder Pilzbefall sowie Infektionserkrankungen wie Schnupfen, Husten, Leukose usw. nicht immer vorab durch einen Quarantäneaufenthalt im Tierheim weitestgehend ausschließen, bevor ein Tier einen Pflegeplatz benötigt. Auch nach Wochen können bei Tieren bestimmte schlummernde Infektionen (wie z.B. Giardien, Hautpilz) symptomatisch werden, dies kann leider nie (auch bei einer Vermittlung nicht) zu 100% ausgeschlossen werden.

Bedürfnisse und Besonderheiten:

Viele Tiere, die zu uns kommen und besonders viele, für die wir einen Pflegeplatz suchen, haben besondere Bedürfnisse – sie haben mit Menschen schlechte Erfahrungen gemacht, sind nicht gut sozialisiert, sind alt und/oder krank oder noch sehr jung und hilfsbedürftig.

	Habe schon Erfahrung/ schaffe ich	Kann es mir vorstellen/ benötige Anleitung	Ist für mich ausgeschlossen
Trächtigkeit und Geburt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Handaufzucht mit Flasche/Spritze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung von Muttertier und Jungtieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung von verwaisten Jungtieren (die selbstständig fressen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mehrmals tägliche Medikamentengabe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Subkutanes Spritzen, subkutane Infusion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Epilepsie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Diabetes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Organerkrankungen (Niere, Schilddrüse, Herz...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sehr ängstliches Tier (z.B. wilde Streunerkatze, Angsthund)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Maulkorbtraining	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beißvorfall / Beißverhalten / gesteigert aggressives Verhalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ergänzungen: _____

Ich bin interessiert an:

- Kurzzeitpflege** **ca. 2-6 Wochen**
z.B. nach einer Operation, zur Rekonvaleszenz, diese Tiere müssen meist Ruhe halten (Box wird gegebenenfalls gestellt!), Medikamente (Schmerzmittel, Antibiotika...) bekommen und langsam wieder auf die Beine kommen dürfen.
- Aufzuchtspflege** **ca. 1-4 Monate**
meist Kitten, Welpen, mit oder ohne Muttertier, besonders im Sommer suchen Katzen/Kitten einen Platz! Welpen werden, je nach Rasse, mit 10-11 Wochen vermittelt, Kätzchen ohne Mutter ab 9, mit Mutter ab 14 Wochen (nie in Einzelhaltung).
- FIP-Pflege** **ca. 3-6 Monate**
mind. 2 Wochen Medikamentengabe 1x tgl. zu einer bestimmten Uhrzeit, darauf folgend die sog. 12-wöchige „Wartezeit“, in der die Katzen einfach möglichst stressfrei betreut und ein paar Mal tierärztlich vorgestellt werden müssen.
- Übergangspflege bis zur Vermittlung/bis Auszug** **zeitlich nicht definiert**
z.B. von Tieren, die sich im Tierheimalltag schwer tun, besonderes Futter benötigen, eine besonders ruhige und stressfreie Umgebung brauchen, für die keine Kapazitäten da sind, usw.. Ggf. auch Pensionstiere, deren Besitzer im Krankenhaus ist.
- Endpflege oder Palliativpflege ohne Vermittlung** **zeitlich nicht definiert**
vornehmlich, um alten/schwerkranken Tieren noch einen schönen Platz zu bieten, solange sie noch Lebensfreude haben

Ich habe folgende Fragen/Ergänzungen: _____